

## Anlage 1

zur Beschlussvorlage 2021/0265 der Sitzung des Betriebsausschusses am 25.11.2021

### Sachverhalt:

Der Entwurf des Wirtschaftsplans 2022 sieht vor, dass aus dem Haushalt der Stadt folgende Beträge auszugleichen sind:

1.904.900 € für den laufenden Betrieb  
290.000 € für Investitionen

Der geplante Jahresverlust des Jahres 2022 beträgt inkl. Abschreibung 2.671.900 €.

### A. Erläuterungen zum vorgelegten Wirtschaftsplan

Im Rahmen des Konsolidierungskonzeptes beträgt die ursprüngliche Budgetvorgabe des Zuschusses für den laufenden Betrieb der Stadthalle Germering 1.290.000 € inklusive der Instandhaltungsmaßnahmen des Gebäudes in Höhe von 200.000 €. Bereinigt um die Personalkosten (siehe Beschluss Hauptausschuss vom 09.12.2014) beträgt die Budgetvorgabe 505.350 € für die Jahre 2021 ff.

Grundlage für das Budget waren die Zuschüsse des Jahres 2012. Der Betrag von 505.350 € setzt sich zusammen aus 1.290.000 € abzüglich der Personalkosten aus dem Jahr 2012 von 854.650 € zzgl. 70.000 € für die Beschäftigungsentgelte.

Der im Wirtschaftsplan 2022 veranschlagte Zuschuss für den laufenden Betrieb von insgesamt 1.904.900 €, bereinigt um die Personalkosten in Höhe von 1.046.800 € zzgl. der Beschäftigungsentgelte von 82.500 €, beträgt 940.600 €.

Nachrichtlich wird mitgeteilt, dass sich das Budget der Jahre 2022 bis 2025 wie folgt entwickeln wird:

	<b>Budgetvorgabe</b>	<b>Wirtschaftsplan</b>
	<b>(auf der Basis der Daten 2012)</b>	<b>2022</b>
Verlust aus dem laufenden Betrieb	1.290.000,00 €	1.904.900,00 €
abzüglich Personalkosten	854.650,00 €	1.046.800,00 €
zzgl. Beschäftigungsentgelte	70.000,00 €	82.500,00 €
<b>bereinigter Verlust</b>	<b>505.350,00 €</b>	<b>940.600,00 €</b>

	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>
Verlust aus dem laufenden Betrieb	1.560.300,00 €	1.594.600,00 €	1.527.700,00 €
abzüglich Personalkosten	1.153.200,00 €	1.174.500,00 €	1.137.600,00 €
zzgl. Beschäftigungsentgelte	82.500,00 €	82.500,00 €	82.500,00 €
<b>bereinigter Verlust</b>	<b>489.600,00 €</b>	<b>502.600,00 €</b>	<b>472.600,00 €</b>
Budgetvorgabe	505.350,00 €	505.350,00 €	505.350,00 €

Im Jahr 2022 wird die Budgetvorgabe Corona-bedingt überschritten, da niedrigere Einnahmen erwartet werden. In den Jahren 2023 bis 2025 wird die Budgetvorgabe geringfügig unterschritten und somit eingehalten.

## **B. Instandhaltung**

Im Jahr 2022 werden für die Instandhaltung 215.000 € angesetzt.  
Dieser Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

<b><i>Instandhaltung insgesamt</i></b>	<b><i>215.000,00 €</i></b>
<b><i>Instandhaltung - Gebäude</i></b>	<b><i>200.000,00 €</i></b>
Malerarbeiten	25.000,00 €
Metallbau	10.000,00 €
Bodenleger	17.000,00 €
Heizung, Lüftung, Sanitär	25.000,00 €
Abdichtungen Glasarbeiten	7.000,00 €
Dachabdichtungen	5.000,00 €
Baumeisterarbeiten	26.000,00 €
Bühnentechnik	12.000,00 €
Elektroarbeiten und Kunst am Bau	48.000,00 €
Jährlich regelmäßige Instandhaltung	25.000,00 €
<b><i>Instandhaltung - Brandschutz und Sicherheitstechnik</i></b>	<b><i>15.000,00 €</i></b>
Gutachter- und Architektenhonorare	3.000,00 €
diverse Maßnahmen	12.000,00 €

### **Erläuterungen Instandhaltung Gebäude 2022**

Im Wirtschaftsplan 2021 war für das Jahr 2022 in der Summe ein Betrag von 215.000 € für die gesamte Instandhaltung vorgesehen. Dieser Betrag teilte sich auf mit 200.000 € für die Gebäudeinstandhaltung, sowie 15.000 € für die Instandhaltung Brandschutz/Sicherheit. Dies wird wie geplant eingehalten.

Die Sanierung der Glasfuge ist für das Jahr 2026 geplant, ferner wird dabei eine neue Wartungsbühne installiert sowie notwendige neue Rauchklappen. Alle drei Maßnahmen hängen baulich zusammen und müssen in einem Zuge durchgeführt werden.

### **C. Investitionen**

Die Investitionen werden mit 290.000 € für das Jahr 2022 angesetzt. Dieser Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

<b>Investitionen 2022</b>	
A1: Rest aus 2021: Empfohlene TÜV-Maßnahmen: Erneuerung der Zentraldimmeranlage im Orlandosaal	14.000 €
A2: Empfohlene TÜV-Maßnahmen, Rest aus 2021: Umrüstung auf LED-Technik, 42 Stück Pendelleuchten im Orlandosaal	80.000 €
A3: Empfohlene TÜV-Maßnahmen: Energetische und lufthygienische Maßnahmen bei den Lüftungsanlagen (Rest von 50.000 € aus 2021)	96.000 €
A4: Empfohlene TÜV-Maßnahmen: Umrüstung auf LED-Technik	50.000 €
B: Erneuerung Bühnenscheinwerfer auf LED-Technik	30.000 €
C: Erneuerung des Verfolgerscheinwerfers (Orlandosaal)	15.000 €
D: Software, Kleingeräte und Geringwertige Wirtschaftsgüter	5.000 €
Investitionen 2022 gesamt	
<b>Investitionen 2022 gesamt</b>	<b>290.000 €</b>

### **Erläuterungen zu den Investitionen 2022**

Im Wirtschaftsplan 2021 war für die Investitionen im Jahr 2022 ein Betrag von 170.000 € vorgesehen. Dieser Betrag erhöht sich um 120.000 € durch Änderungen und Verschiebungen von 2021 nach 2022 (144.000 €) auf 290.000 €. Diese Änderung erklärt sich wie folgt:

Die Erneuerung der LED-Pendellampen und LED-Downlights, ursprünglich geplant für 2021, kann aufgrund von Lieferengpässen erst 2022 stattfinden. Die hierfür in 2021 nicht verausgabten finanziellen Mittel in Höhe von € 80.000 werden auf 2022 verschoben. Hiervon ist auch die Erneuerung der Zentraldimmeranlage betroffen. Die nicht verausgabten finanziellen Mittel in Höhe von € 14.000 werden von 2021 auf 2022 verschoben.

Die empfohlenen TÜV-Maßnahme „Planung der Erneuerung der Wärme-/Kälte-/Warmwasserversorgung“ wurde 2021 nicht durchgeführt und wird vorerst um drei Jahre verschoben. Es stehen noch finanzielle Mittel in Höhe von € 50.000 aus 2021 zur Verfügung und werden für energetische und lufthygienische Maßnahmen nach 2022 verschoben.

Die Erneuerung der Wärme-/Kälte-/Warmwasserversorgung, Teil 1 von 6, ursprünglich geplant für 2022 in Höhe von 150.000 €, wird voraussichtlich erst im Jahr 2026 stattfinden.